

Presseinformation

31. Januar 2013

Der Februar im Cinema Paradiso in St. Pölten

Oscar-Vorboten, Bühnen-Highlights und eine Semesterferienaktion

Im Cinema Paradiso in St. Pölten steht der Februar-Spielplan ganz im Zeichen der Oscars: Neben Michael Hanekes „Liebe“ und Quentin Tarantinos „Django Unchained“ mit Christoph Waltz, den beiden Oscar-Nominierungen mit Österreich-Bezug, sind dabei auch Steven Spielbergs „Lincoln“ (12 Nominierungen), Kathryn Bigelows „Zero Dark Thirty“ (fünf Nominierungen) sowie „Silver Linings“ (acht Nominierungen) zu sehen.

Dazu zeigt das Cinema Paradiso weitere herausragende österreichische und europäische Filme wie „Anleitung zum Unglücklichsein“, die Verfilmung des Bestsellers von Paul Watzlawick, „Quellen des Lebens“ mit Jürgen Vogel und Moritz Bleibtreu, Margarethe von Trottas Porträt „Hannah Arendt“, „Der Geschmack von Rost und Knochen“ mit Marion Cotillard sowie „Der Fall Wilhelm Reich“ mit Klaus Maria Brandauer.

Auf der Bühne des St. Pöltner Programmkinos gibt es Elektronik-Pop mit b.fleischmann am 8. Februar, argentinischen Tango mit Juan Carlos Cáceres und dem Tango Negro Trio am 14. Februar, französischen Indie-Pop mit Fiona Daniel & Twins on Steroids am 16. Februar, eine musikalisch von Peter Rosmanith begleitete Lesung aus Christoph Ransmayrs „Atlas eines ängstlichen Mannes“ am 27. Februar sowie die Präsentation des neuen Albums des Dieter Libuda 6tetts am 28. Februar.

Speziell auf Kinder warten am 16. Februar „Die SOS-Comics“, eine Hommage an die Stummfilmzeit des Carousel Theaters, und am 23. Februar bei freiem Eintritt die Cinema Kinderdisco mit der Tanzpädagogin und Choreografin Lisa Lengheimer sowie Bernhard Kern alias DJ Panda Eyes. Die Semesterferienaktion bringt am 7. und 8. Februar die Streifen „Sammys Abenteuer 2“, „Wir Kinder aus Bullerbü“ und „Ritter Rost“.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00 und <http://www.cinema-paradiso.at/>.